



Anfrage

XX. Wahlperiode 2026 - 2031

Datum

Drucksachennummer

Glashütten, den 16.09.2026	114/GV/XX 2. Ergänzung
----------------------------	-------------------------------

Antragsteller	Bündnis 90/Die Grünen
---------------	-----------------------

Beratungsfolge

Termin

Bemerkung

Gemeindevorstand	22.09.2026	beschließend
Gemeindevertretung	24.09.2026	zur Kenntnis

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN zum Stand der Umsetzung Integriertes Klimaschutzkonzept

Anfrage:

Im Juni 2024 ist das Integrierte Klimaschutzkonzept der Gemeinde Glashütten vorgelegt worden. Darin wurden 38 unterschiedliche Maßnahmen vorgeschlagen. Die einzelnen Maßnahmen wurden qualifiziert u.a. nach Stand (Idee, Planung, in Umsetzung), Umsetzungszeitraum, mit zugeordneten Prioritäten der Verwaltung sowie Bürger*innen, Kosten, Personalaufwand, Anwendbarkeit und Vorbildfunktion.

Nach nunmehr zwei Jahren möchten wir wissen:

Frage 1:

Welche der lt. Unterlage vom Juni 2024 insgesamt 11 in Umsetzung befindlichen Projekte sind bereits abgeschlossen, welche befinden sich noch in der Umsetzung?

Frage 2:

Gibt es einen Kriterienkatalog, nach dem die einzelnen, noch nicht in der Umsetzung befindlichen Maßnahmen, ausgewählt werden, um sie zur Umsetzung zu bringen?

Frage 3:

Wenn es einen Kriterienkatalog gibt, wie sieht dieser aus?

Frage 4:

Es gibt insgesamt acht Projekte, die noch nicht in der Umsetzung sind, bei denen aber die Kosten als „gering“ und die Anwendbarkeit als „hoch“ eingestuft wurde. Wann sollen diese Projekte umgesetzt werden

Antwort des Gemeindevorstands:

Zu 1:

Langfristige Maßnahmen, welche im Jahr 2024 begonnen wurden, sind zum heutigen Zeitpunkt auch in Umsetzung. Maßnahme MO-9, wurde vollständig umgesetzt.

Ein Großteil der Maßnahmen wird fortlaufend umgesetzt, beispielsweise ÖB-2 „Bildung für den Klimaschutz“ oder ÖB-6 „Aufforstungsprojekte“. Andere Maßnahmen benötigen in der Umsetzung mehr Zeit, wie etwa die Stärkung des Nahversorgungsangebots (MO-7) oder EE-1, die Installation von PV-Anlagen auf Liegenschaften. Dabei werden zum jetzigen Zeitpunkt Flächen geprüft, die für die Umsetzung in Betracht kommen. Auch bei Neubau und Sanierungen von kommunalen Liegenschaften werden insbesondere die Maßnahme EE-1 aber auch AK-1 (Begrünungsmaßnahmen) mitgedacht und umgesetzt. Die Maßnahmen wurden dementsprechend nicht auf „Umgesetzt“ geändert, werden aber dennoch angegangen und in Einzelprojekten umgesetzt.

Andere Maßnahmen, wie beispielsweise EE-3 (Kommunale Wärmeplanung), und weitere, konnten aus dem Status „Idee“ in den Status „in Umsetzung“ geschoben werden.

Der aktuelle Umsetzungsstand aller Maßnahmen kann im Anhang eingesehen werden.

Zu 2:

Ein Kriterienkatalog ist durch den Maßnahmenkatalog des Klimaschutzkonzeptes abgedeckt, welcher durch die angegebenen Indikatoren einen Rückschluss auf die Priorisierung zulässt. Das Klimaschutzkonzept und der Maßnahmenkatalog beinhalten dabei Handlungsempfehlungen und die Maßnahmen werden entsprechend der Verfügbarkeit der personellen und finanziellen Ressourcen angegangen

Zu 3:

Siehe Beantwortung zu Frage 2.

Zu 4:

Einige der Projekte sind mittlerweile bereits in Umsetzung (siehe Anhang). So ist die Gemeinde Glashütten bereits in der Ausschreibung für die kommunale Wärmeplanung, welche voraussichtlich im nächsten Jahr abgeschlossen sein wird. Für die Umsetzung der Maßnahmen EE-4 (Energie- und Fördermittelberatungen) und KV-2 (Klima-Check für Beschlussvorlagen) laufen bereits Gespräche. Bei einigen der angesprochenen Maßnahmen ist die Anwendbarkeit zwar „Hoch“, die Priorität aber dennoch als „Gering“ eingestuft worden (hier ist jeweils die Priorität aus Sicht der Verwaltung und aus Sicht der Bürgerschaft einzusehen). Maßnahmen mit einem höheren Potenzial für den Klimaschutz, werden hier also vorgezogen. Auch hier muss die personelle und finanzielle Verfügbarkeit mit in die Entscheidung einbezogen werden, welche Maßnahmen, wann angegangen werden können.

Begründung:

Anlage(n):

(1) 2026-08-25_Umsetzungsstand_2026.xlsx